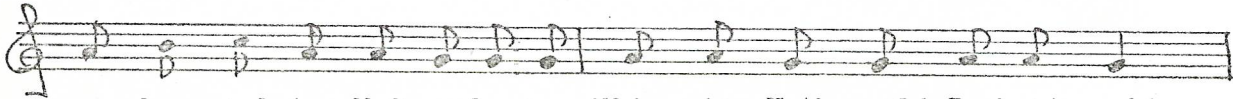


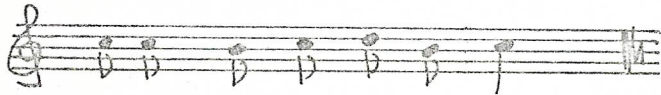
Ach ich ar- mer Mar- tin Lut- her !an-statt bes- ten küh- len Wein,an-statt bes-ten



Käs und But- ter lieg ich hier in Qual und Pein; Käs und But-ter hast ge-fres-sen



a - ber sel-ten Meß ge-le-sen !Wahr is, Kath- erl! Du hast recht .



Darum geht es mir so schlecht.

Ach wär ich im Kloster geblieben, hätt ich fest studiert und gelehrt,
Und hätt auch lain Gsetz nit gschrieben, nicht die heili Schrift erklärt.
Ja du hast so lang studieret, bis du mich hast ganz verführét.
Katherl ! lass dirs reuen nit, bist ja gerne gangen mit.

Betten, fasten, Leib kasteyen, fiel mir schwar, ich sag es keck ;
Alles weil es mich thät reuen, drum schmeiss ich die Kutten weg.
Betten fasten hast vergessen, hast dafür brav Bratwürst gfressen.
Katherl ! Bratwürst, bayrisch Bier, hat geschmecket dir und mir.

Alle Gute nich gedulden, habe nichts als renoviert,
Hab mich übrall ohne Schulden, allzeit proper aufgeführt.
Martin Luther thue nicht prahlen, thue vorher die Schulden zahlen.
Liebes Katherl ! schweig davon, Unsri Bratwürst zahl i schon.

Weil es nun itzt ist geschehen, als zu spat ist meine Reu,
Jezt wollt ich nichts liebers sehen, Als den Himmel, dich dabey.
Bist schon recht in Himmel gfahren, auf an alten Guchuk Karren,
Dort studierst ohn alli End, bis dein Bibel wird verbrennt.